



Wie wollen
wir wohnen?

Digitale Auftaktveranstaltung

15. Februar 2023 |
17:30 Uhr

Bild: Landeshauptstadt Potsdam, Barbara Plate

**WOHNUNGSPOLITISCHES KONZEPT FÜR DIE
LANDESHAUPTSTADT POTSDAM**



Begrüßung

Mike Schubert

Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Potsdam

1. Einführung
2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept
3. Bearbeitungsstand Wohnungspolitisches Konzept
4. Themensammlung zur Vertiefung in den Folgeveranstaltungen
5. Ausblick und Verabschiedung

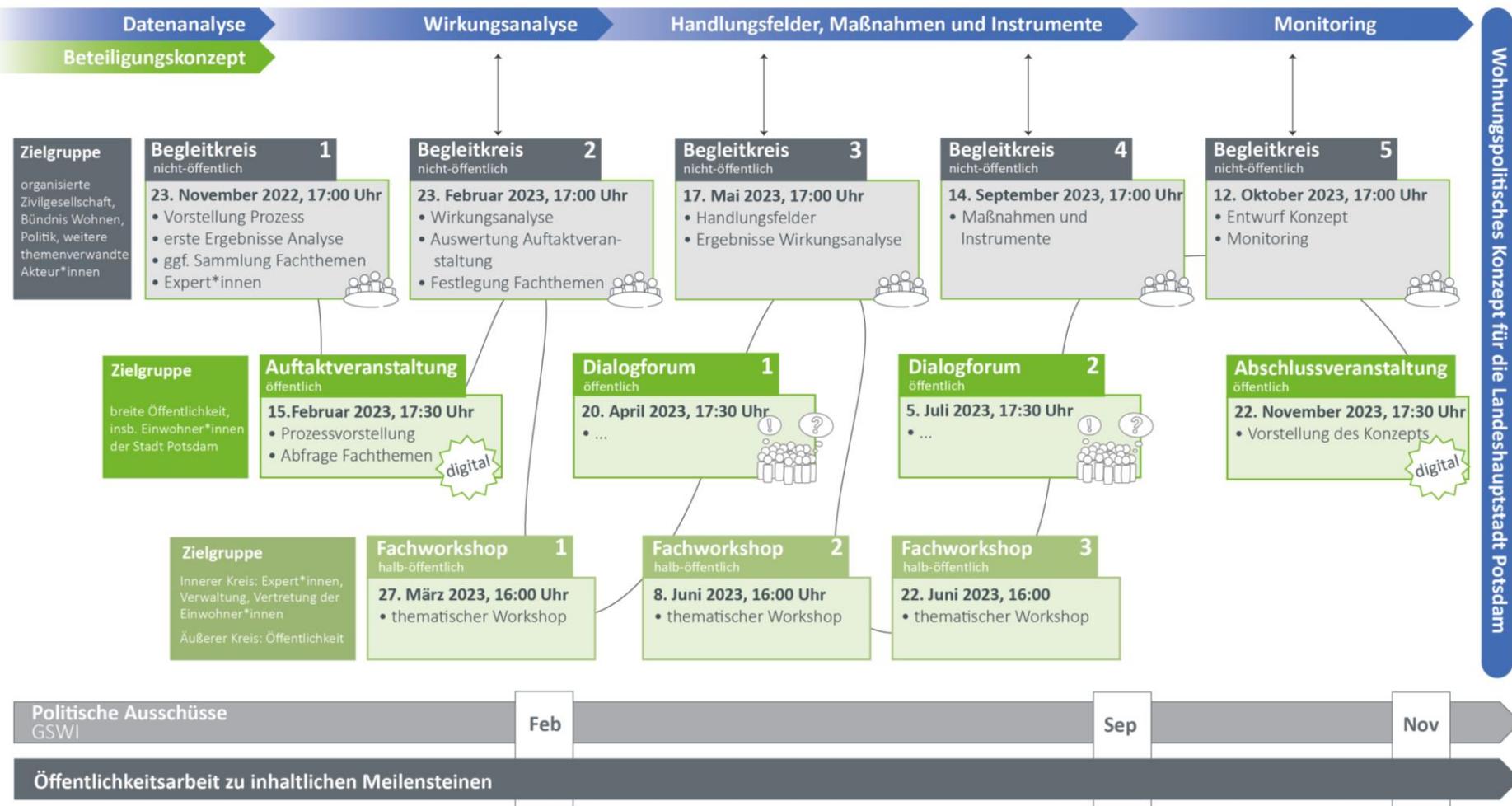
Interaktive Umfrage Wohnsituation

Beteiligungsprozess

2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept



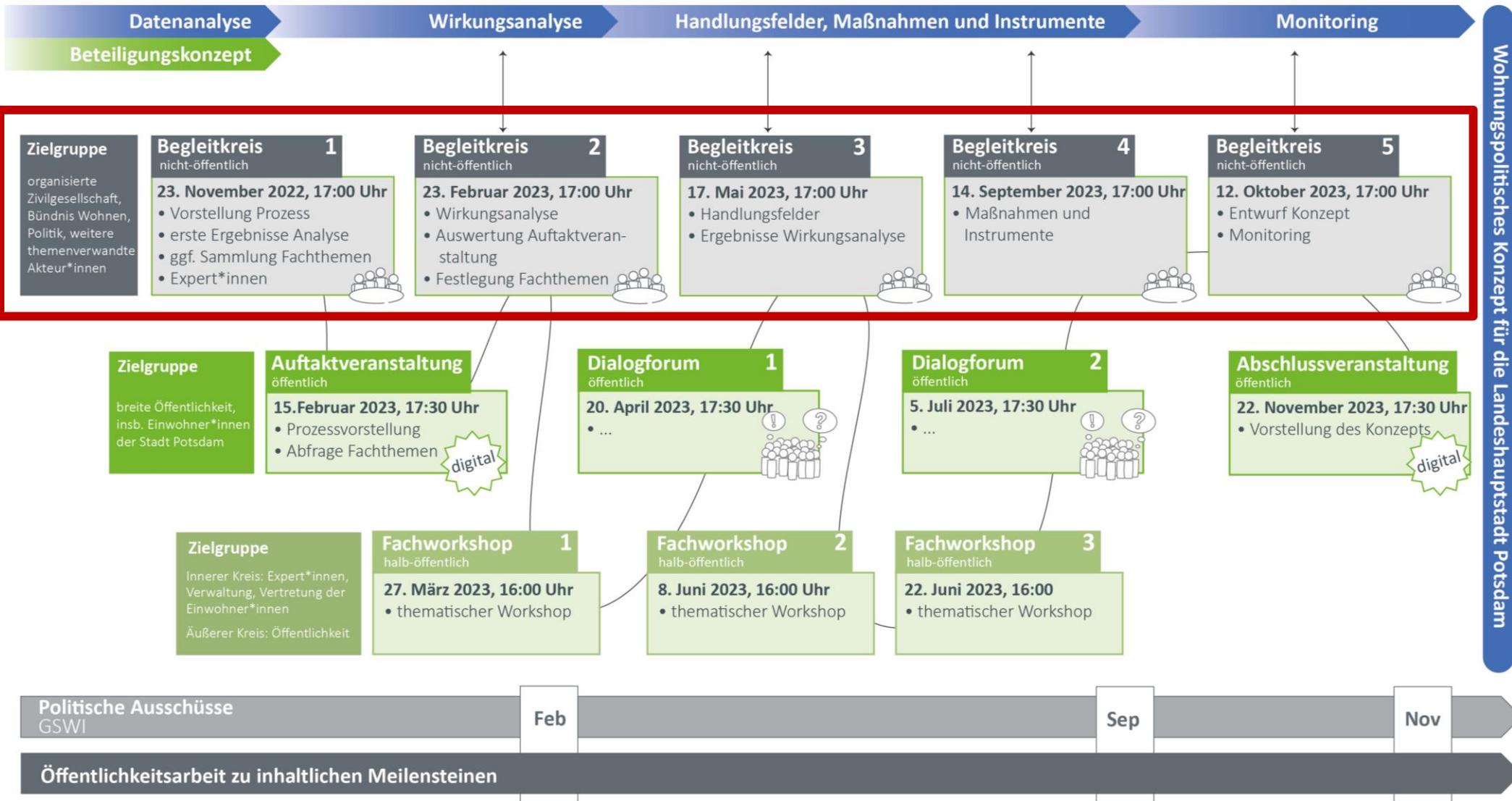
Beteiligungskonzept: Prozessgrafik



2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept



Begleitkreis



2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept



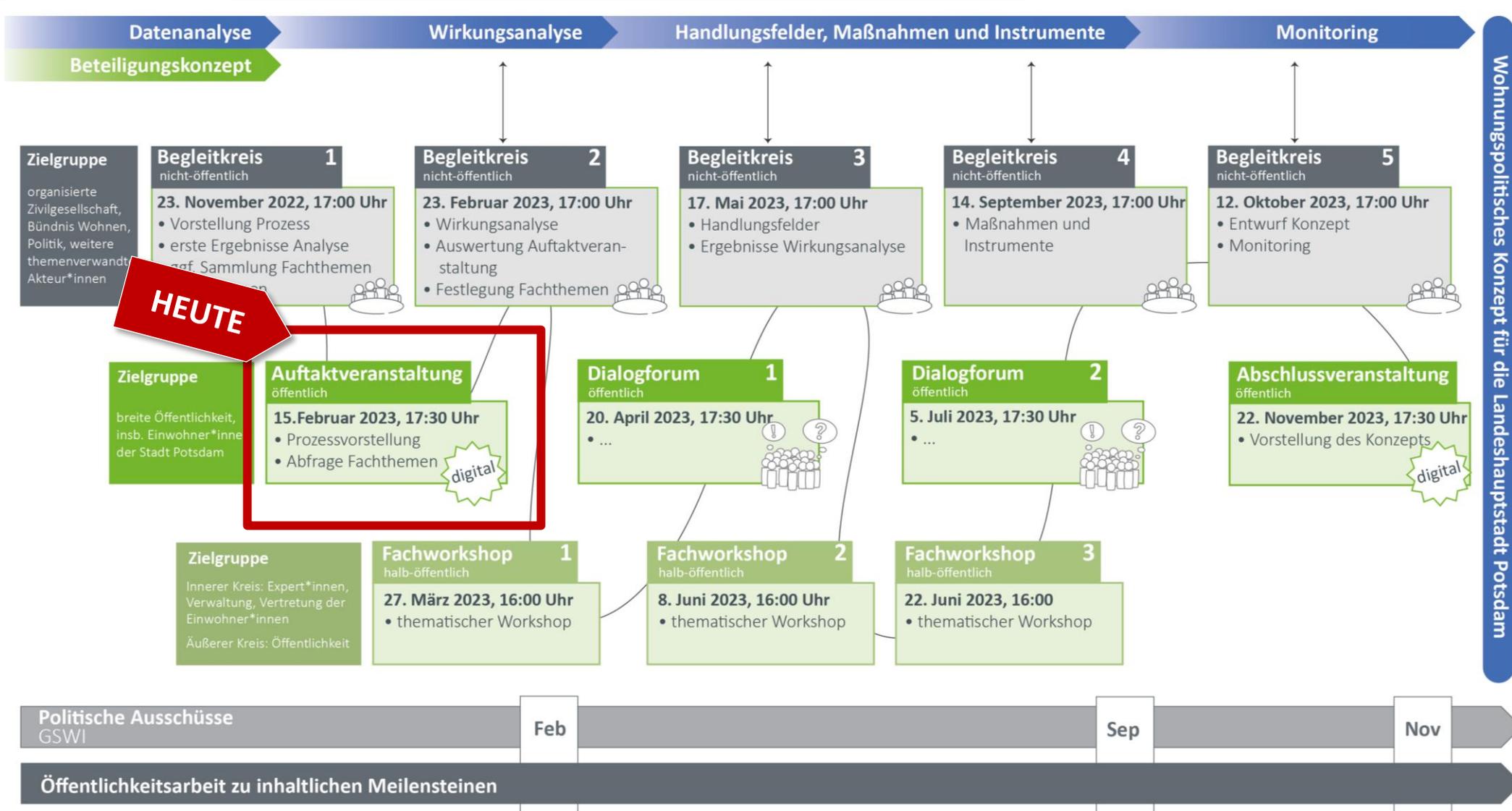
Begleitkreis

<i>Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen</i>	<i>Weitere Akteure</i>
Oberbürgermeister	Koordinatorin für Kinder- und Jugendinteressen
Fraktion DIE LINKE	Beauftragte für Menschen mit Behinderung
Fraktion SPD	Beauftragte für Migration und Integration
Fraktion CDU/ ANW	Migrantenbeirat
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	Seniorenbeirat
Fraktion DIE aNDERE	Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB), Förderbereich Wohnungsbau
Fraktion Bürgerbündnis / FDP	Stadtwerke Potsdam, Energie und Wasser Potsdam GmbH
Pro Potsdam GmbH	Regionalliga (ehemals Kleine Liga Potsdam)
DMB-Mieterverein Potsdam	Studentenwerk Potsdam
Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen (BFW) Landesverband Berlin/Brandenburg e.V.	Pro Wissen e.V.
Landesverband Haus & Grund Brandenburg	Potsdam - Stadt für ALLE (Projekt der Mediamaro e.V.)
Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU)	Initiative Teltower Vorstadt
Arbeitskreis StadtSpuren (AKS)	Vonovia SE
Haus & Grund online e.V.	Wohnungsbaugesellschaft m.b.H. Th. Semmelhaack
Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V.	
Bund Deutscher Architekten (BDA) Landesverband Brandenburg	

2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept



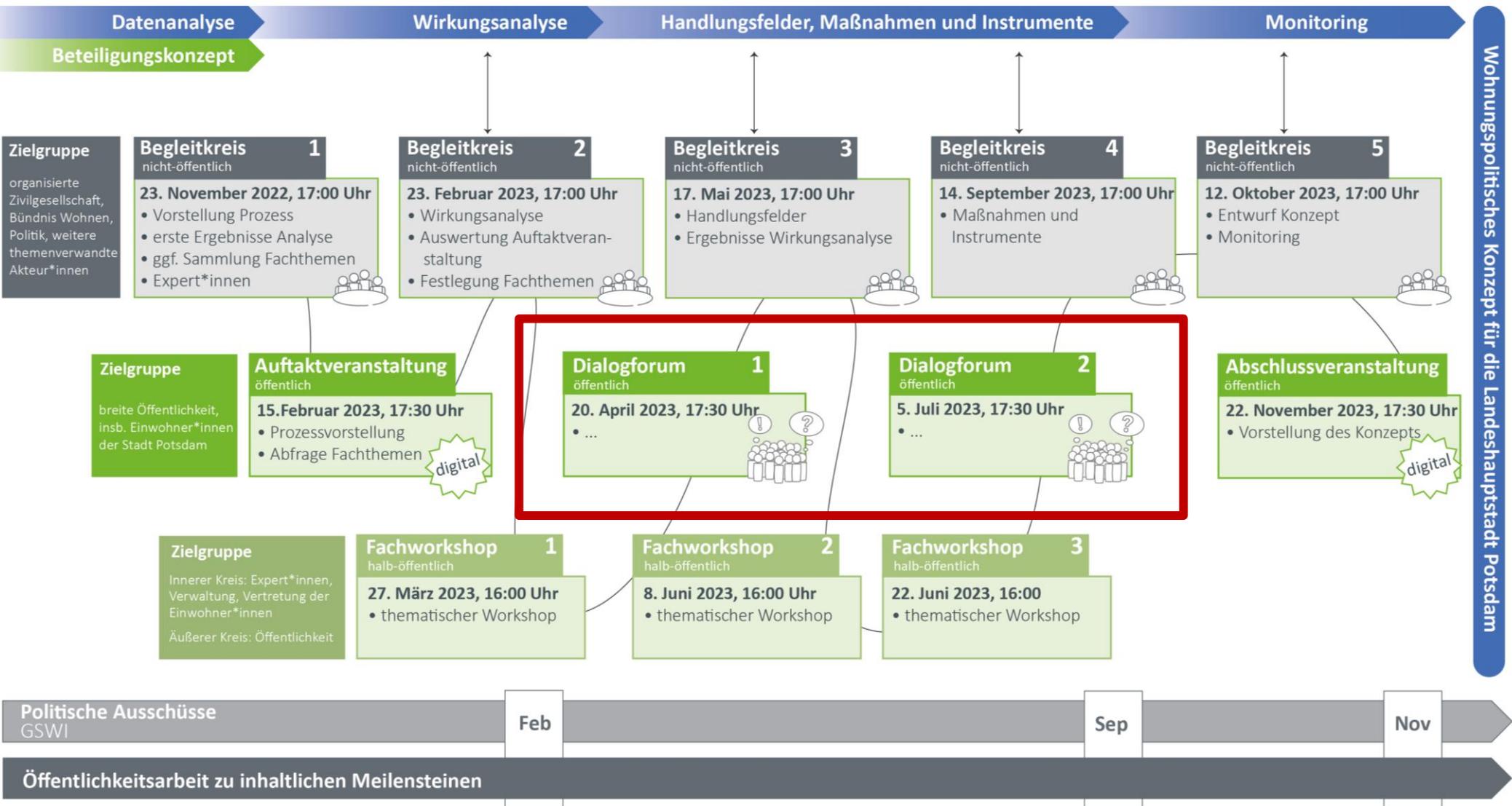
HEUTE: Öffentliche Auftaktveranstaltung



2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept



Öffentliche Dialogforen



2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept

Dialogforen



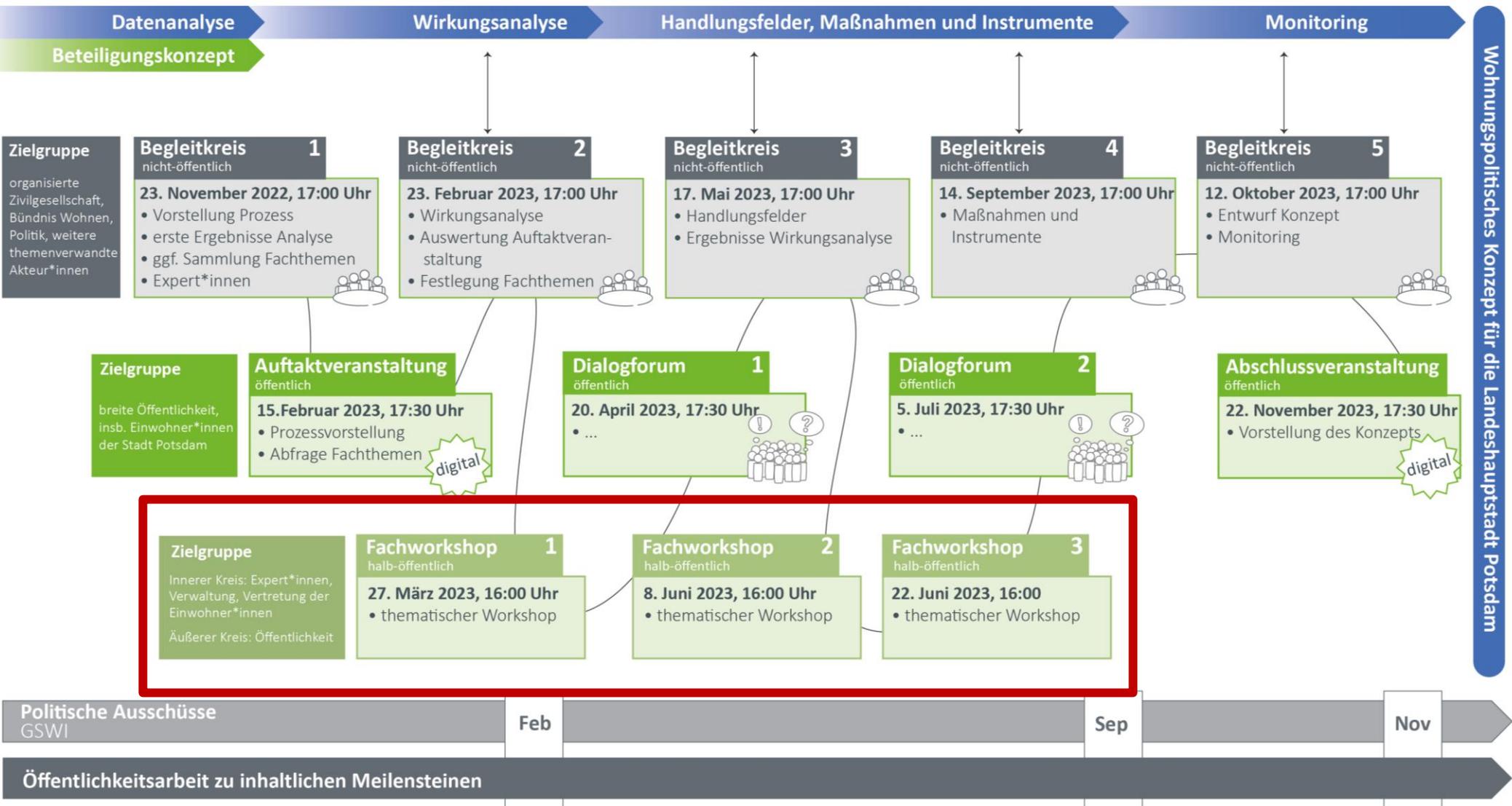
Landeshauptstadt
Potsdam

- › **Austausch** interessierter Einwohner*innen mit Kommunalpolitik, Stadtverwaltung sowie weiteren Expert*innen zu wohnungspolitischen Themen
- › **inhaltlichen Schwerpunkte** der Dialogforen werden auf Basis von Vorschlägen aus der Öffentlichkeit und dem Begleitkreis festgelegt und anschließend bekannt gegeben
- › Besonders komplexe Sachverhalte sollen in einem kleineren Rahmen (Fachworkshops) bearbeitet werden
- › **Termine:**
 - › Dialogforum I am 20.04.2023 von 17:30 bis 19:30 Uhr
 - › Dialogforum II am 05.07.2023 von 17:30 bis 19:30 Uhrbeide Dialogforen findet im Potsdam-Museum statt [Anmeldung erforderlich, weitere Informationen folgen]

2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept



Fachworkshops

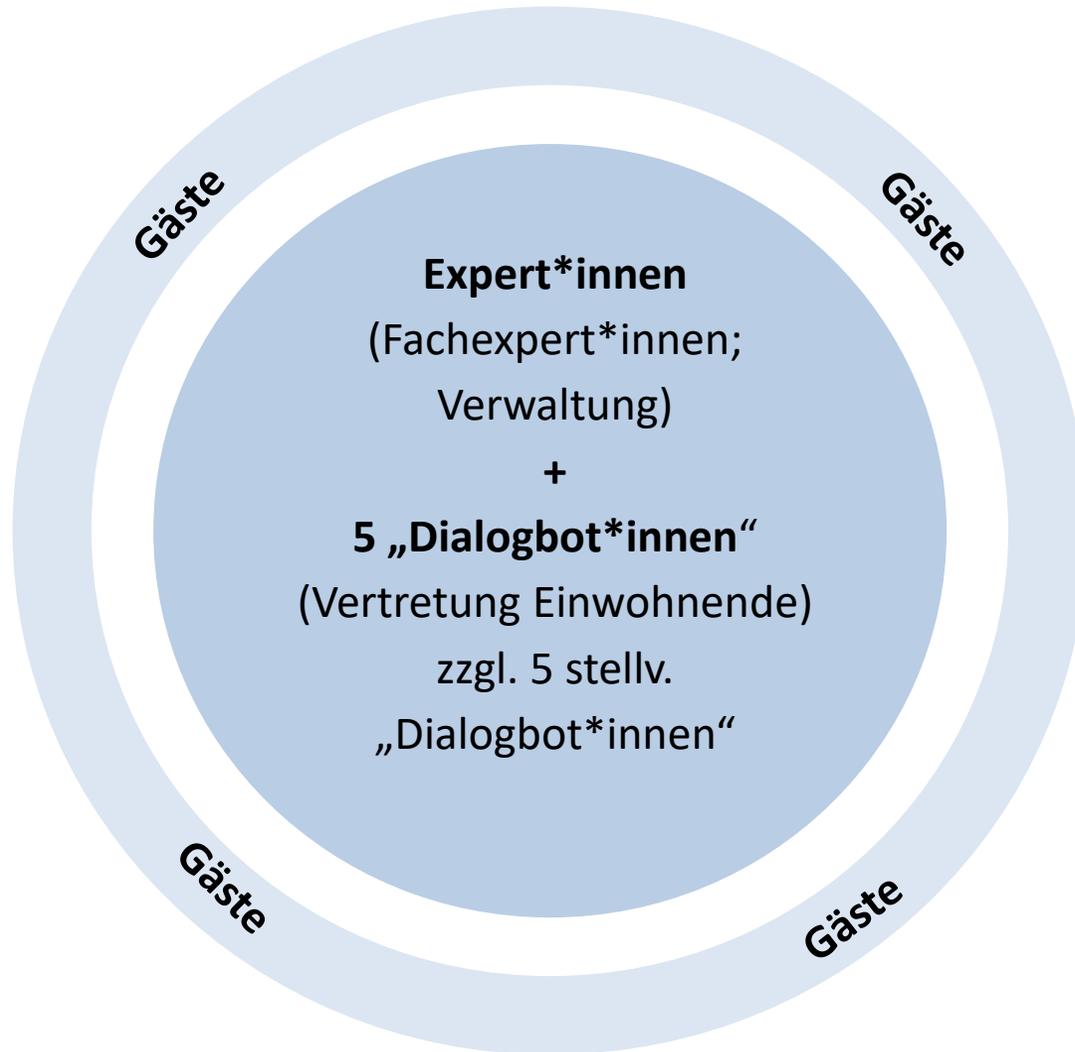


2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept

Fachworkshops



Landeshauptstadt
Potsdam



- › **halböffentliche** Veranstaltungsformate
- › **inhaltliche Vertiefung** bestimmter Themen
- › Innerer Kreis ca. 20-30 Personen
- › **Fachworkshop I 27.03.2023**
- › **Fachworkshop II 08.06.2023**
- › **Fachworkshop III 22.06.2023**
- › Alle Fachworkshops jeweils 16-19 Uhr im Rathaus Potsdam, Plenarsaal

2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept

Fachworkshops



Landeshauptstadt
Potsdam

- › Bringen Sie sich als „**Dialogbot*in**“ intensiv in den Erarbeitungs- und Diskussionsprozess ein – **Bewerbung bis zum 8. März 2023** auf: <https://www.potsdam.de/dialogbotinnen>
- › Aufgaben der „**Dialogbot*innen**“ :
 - › Gemeinsame Erarbeitung von wohnungspolitischen Themen und Fragestellungen mit Expert*innen
 - › Zusammenfassen von Informationen und Positionen und Vorstellung im Dialogforum („Botschafter*in“ Wissenstransfer)
 - › Regelmäßige Teilnahme an den Fachworkshops sowie Dialogforen
- › Auswahlverfahren per Los in KW 11
- › *Nachträgliche Anpassung der Kriterien zur Platzverlosung am 01.03.2023): 1 Platz für eine jugendliche Person (16 bis 27 Jahre), 1 Platz für eine Person mit Behinderung, 1 Platz für eine Person mit Migrationshintergrund, 2 Plätze für weitere Einwohner:innen (insgesamt wird bei der Losung darauf geachtet, dass 2 Plätze an männliche Personen, 2 Plätze an weibliche Personen und ein Platz an eine Person mit der Geschlechtsangabe „divers“ bzw. ohne Angabe des Geschlechts vergeben werden).*

2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept

Fachworkshops



Landeshauptstadt
Potsdam



Leichte Sprache Leitbild Verkehr Ausschreibungen Karriere Suchen

Bürgerservice

Potsdam
entdecken

Leben in
Potsdam

Kultur
Sport

Politik
Verwaltung

Wissenschaft
Bildung

Wirtschaft
Arbeit

Startseite > Anmeldeformular für die Auslosung der Dialogbot*innen

Anmeldeformular für die Auslosung der Dialogbot*innen



Wir suchen Dialogbot*innen für das Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des wohnungspolitischen Konzeptes der Landeshauptstadt Potsdam. Die Dialogbot*innen werden ausgelost. Wir freuen uns sehr über Ihre Anmeldung zur Auslosung.

Fünf ausgeloste Einwohner*innen können sich auf besondere Weise in das Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des wohnungspolitischen Konzeptes einbringen. Sie nehmen an den Fachworkshops teil und bearbeiten dort gemeinsam mit Expertinnen und Experten die wohnungspolitischen Themen und Fragestellungen.

Mit dem Ausfüllen dieses Formulars bestätige ich mein Interesse an der Mitwirkung an den Beteiligungsformaten im Rahmen der Fortschreibung des wohnungspolitischen Konzeptes der Landeshauptstadt Potsdam.

Bitte beachten Sie die [Informationen zur Datenverarbeitung](#) mit Stand vom 10. Januar 2023.

Vorname *

Nachname *

Straße

Hausnummer

Bewerbung als „Dialogbot*in“

bis zum 8. März 2023 auf:

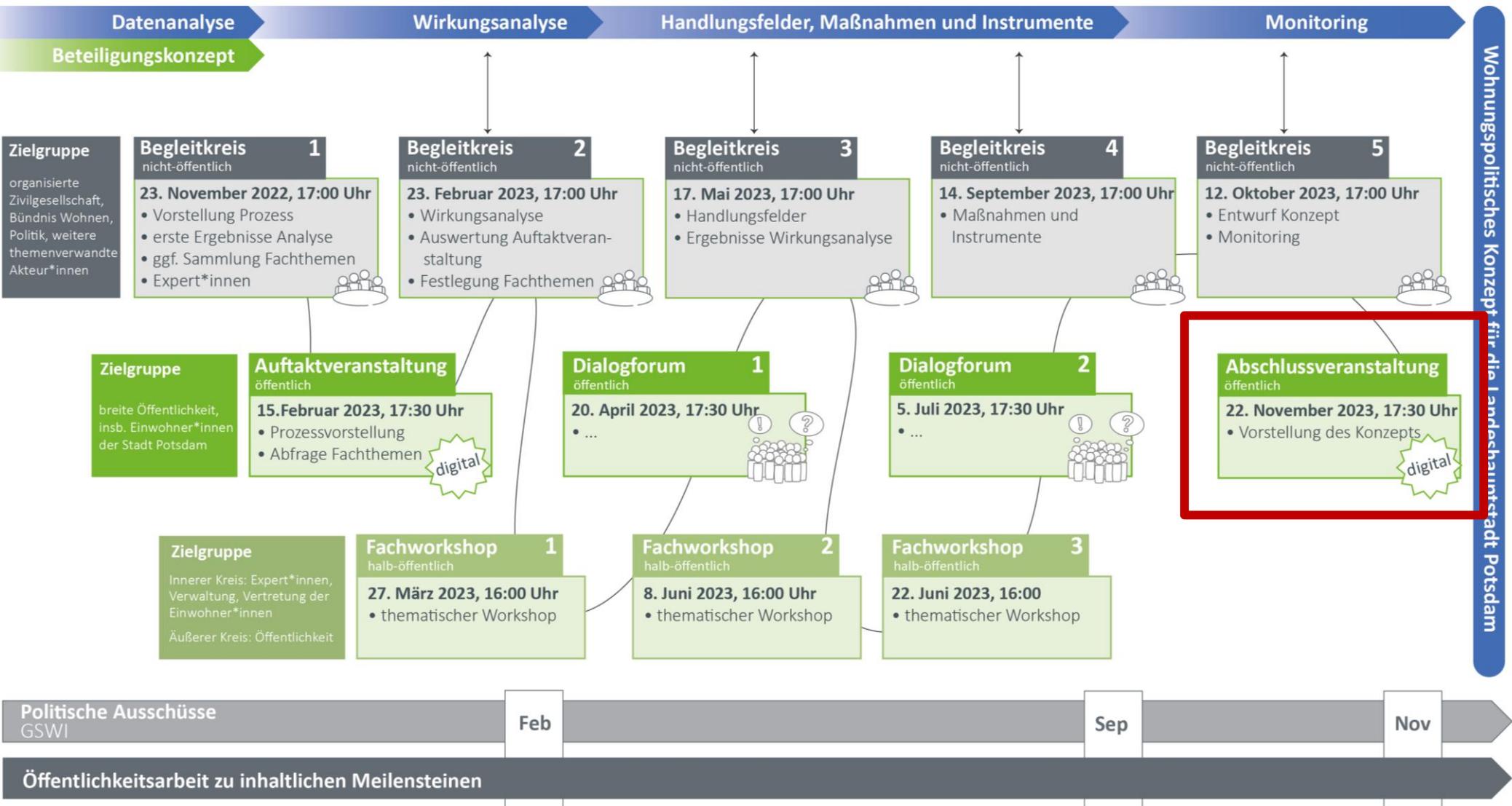
<https://www.potsdam.de/dialogbotinnen>


Wie wollen
wir wohnen?

2. Beteiligungsprozess Wohnungspolitisches Konzept



Öffentliche Abschlussveranstaltung



Bearbeitungsstand Wohnungspolitisches Konzept

3. Bearbeitungsstand Wohnungspolitisches Konzept



Inhaltliche Leistungsbausteine



Datenanalyse

- Recherche und Zusammenstellung planerischer und konzeptioneller Grundlagen sowie politischer Beschlüsse
- Wohnungsmarktanalyse
- Haushaltsprognose

3. Bearbeitungsstand Wohnungspolitisches Konzept



Inhaltliche Leistungsbausteine



Datenanalyse

Wirkungsanalyse

Wirkungsanalyse
WoPoKo 2015 und
weiterer
Instrumente und
Maßnahmen

Ziel ist es, ...	1 ... das Wohnungsangebot durch Neubau zu erhöhen!	2 ... den Bestand qualitativ weiterzuentwickeln!	3 ... ein bezahlbares Wohnen in Potsdam zu gewährleisten!	4 ... den kommunalen wohnungsbezogenen Versorgungsauftrag angemessen und nachhaltig erfüllen zu können!	5 ... die Wohnungsversorgung als gemeinsame Aufgabe aller Wohnungsmarktteure zu erkennen und anzugehen!
relevante Handlungsfelder sind dabei ...	<ul style="list-style-type: none"> 1.1 Wohnungs(neu)bau und Baukosten 1.2 Wohnraumförderung im Neubau 1.3 Identifikation von neuen Nachfragestrukturen und Wohnformen 1.4 Nachhaltige Stadtentwicklung 1.5 besondere Wohnformen, insbesondere junges Wohnen, Studentenwohnen, Senioren, Pflege und andere 1.6 Baurecht (Planung und Genehmigung) 1.7 Grundstücksvergabe 1.8 Planungskultur 	<ul style="list-style-type: none"> 2.1 Quartier und Nachbarschaft 2.2 Anpassungserfordernisse und damit verbundene Zielkonflikte (sozialer Wandel, demografischer Wandel, Klimaschutz / Energiewende, Klimawandel, Zuwanderung, ...) 2.3 Wohnraumförderung im Bestand (Modernisierung / Wohnungsanpassung) 2.4 Baukosten 	<ul style="list-style-type: none"> 3.1 Bezahlbarkeit im Bestand und damit verbundene Zielkonflikte 3.2 Verständigung über Bezahlbarkeit 3.3 Mietspiegel 3.4 Erst- und Wiedervermietungen in unterschiedlichen Preissegmenten 3.5 sonstige Wohnkosten 3.6 soziale Bodennutzung / Liegenschaftspolitik 3.7 neue Modelle wie Wohnungstausch, Untermiete... 	<ul style="list-style-type: none"> 4.1 (bedarfsgerechte) Wohnungen mit geförderten und nicht-geförderten Bindungen (Mietpreisbindung sowie Belegungs- und Benennungsrechte) 4.2 städtische Wohnungsnothilfe 4.3 Wohnraumversorgung für bestimmte Personengruppen (z. B. Transferhaushalte, Obdachlose, Flüchtlinge, Asylantragsteller...) 4.4 Aufgaben und Ziele für ProPotsdam GmbH 4.5 Koordinierungsfunktion des städtischen Wohnungsamtes 	<ul style="list-style-type: none"> 5.1 Bündnisgründung und Bündnisarbeit 5.2 Öffentlichkeitsarbeit 5.3 Einbeziehung aller wohnungspolitischen Akteure (Bund, Land, Kommune, kommunale Wohnungswirtschaft, Genossenschaften, private Wohnungswirtschaft, Bewohner etc.) 5.4 Kommunikation und Kooperation / Dialog- und Beteiligungskultur
Instrumente und Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> 1.A Bauaufsichtliche Antragskonferenz ausbauen / Qualifizierung der Bauanträge 1.B Weiterentwicklung der Richtlinie zur Kostenbeteiligung bei der Baulandentwicklung 1.C Beratung von Baugemeinschaften ausbauen 1.D Fortführung und Weiterentwicklung des Investorengesprächs 1.E Analyse der Baugenehmigungsüberhänge 1.F Potenzialflächen- und Baulückenerfassung 1.G Konzeptvergabe ausbauen 1.H selbstbestimmtes Wohnen im Quartier 	<ul style="list-style-type: none"> 2.A Energetische Quartierskonzepte 2.B Modernisierung und Umbau im Bestand – maßvoll, bezahlbar und bedarfsgerecht 2.C Wohnungsmarktmontoring fokussiert weiterentwickeln 2.D Best-Practice-Bericht „sozialverträgliche energetische Modernisierung“ 2.E Kooperation im Quartier 2.F Demografiestrategie auf Quartiersebene 	<ul style="list-style-type: none"> 3.A Balance-Scorecard-Verfahren für Stadtwerke Potsdam (SWP) / Energie und Wasser Potsdam (EWP) 3.B Bezahlbarkeit durch Wohnungstausch sichern 3.C Vermittlung von Mietshäusern an sozial verantwortliche Eigentümer 3.D neue Finanzierungs- und Organisationsmodelle 3.E Wohnkosten-Check für SVV-Beschlüsse 3.F Stafflung von Kosten der Unterkunft (KdU) nach Stadtteilen 3.G „Wohnen für Hilfe“ einführen und organisieren 3.H Betriebskostenmonitoring ausbauen 	<ul style="list-style-type: none"> 4.A Bei den Zielen der ProPotsdam das Ziel „Bezahlbarkeit“ stärken 4.B Kooperationsverträge mit der Wohnungswirtschaft ausbauen und das Modell der flexiblen Bindungen ausbauen und weiterentwickeln 4.C Beratungsangebote für besondere Wohnkonzepte und Wohnprojektinteressierte bündeln 4.D Evaluierung der Wohngeld- und WBS-Verfahren 	<ul style="list-style-type: none"> 5.A Verstetigung des Begleitkreises als stadtentwicklungspolitisches Beratungsgremium 5.B Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung für das Thema Wohnen stärken 5.C Benennung wohnungspolitischer Sprecher durch die Fraktionen 5.D Wohnraumförderung des Landes Brandenburg 5.E Vereinbarung aller Akteure: „Wohnen als gemeinsame Aufgabe“

Wohnungspolitisches Konzept 2015: Ziel- und Handlungssystem, S. 28

3. Bearbeitungsstand Wohnungspolitisches Konzept



Inhaltliche Leistungsbausteine



Ableitung von Handlungsfeldern, Maßnahmen, Instrumenten

3. Bearbeitungsstand Wohnungspolitisches Konzept



Inhaltliche Leistungsbausteine



Aufbau eines Monitorings

3. Bearbeitungsstand Wohnungspolitisches Konzept

Wohnungsmarktanalyse



Landeshauptstadt
Potsdam

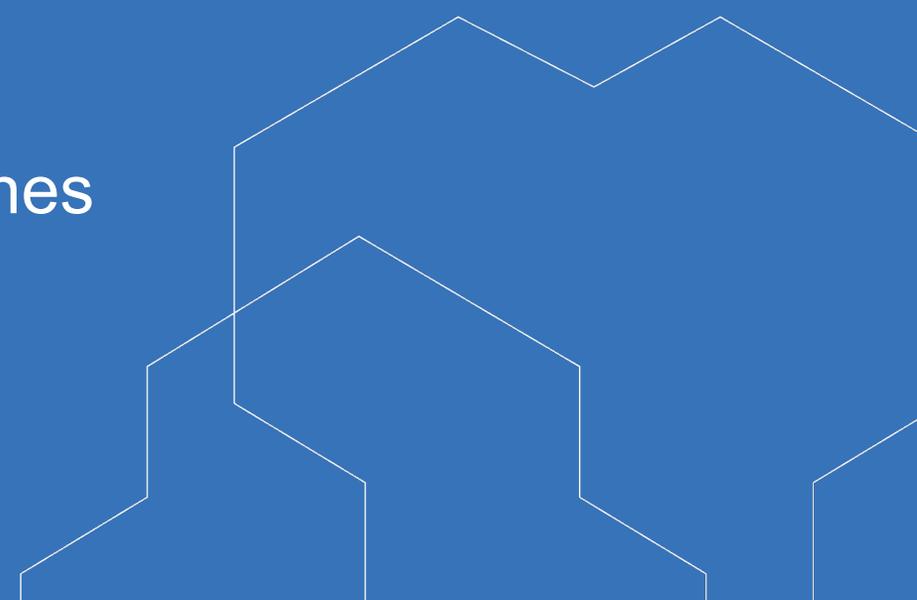
- › Erste Ergebnisse der Datenanalyse zum Wohnungsmarkt liegen vor
- › Übergang zu Folien RegioKontext

FORTSCHREIBUNG DES WOHNUNGSPOLITISCHEN KONZEPTES

Digitale Auftaktveranstaltung

TOP 3 Bearbeitungsstand Wohnungspolitisches
Konzept

15. Februar 2023



Beim Thema Wohnen sind die Bedürfnisse, Anforderungen und Rahmenbedingungen komplex.

Was muss am Wohnungsmarkt erledigt werden?



T Tagesspiegel

Wuchermieten in Potsdam: Die wenigsten wehren sich dagegen

Nach ihrer Wahrnehmung sind es vor allem kleinere private Vermieter:innen, auf die dies zutrifft. Fälle von großen Wohnungsunternehmen wie...



M Märkische Allgemeine Zeitung

Wohnen in Potsdam: Reichen 99.134 Wohnungen für 183.154 Menschen? | Immobilien

Wohnen in Potsdam: Reichen 99.134 Wohnungen für 183.154 Menschen? | Immobilien. Immobilien...



T Tagesspiegel

395 Wohnungen für Potsdam: Fortschritte am alten Tramdepot

Das heißt, dass drei Viertel von ihnen später vergünstigt an Inhaber von Wohnberechtigungsscheinen vergeben werden. Es handelt sich also um...



P Landeshauptstadt Potsdam

302 | Koordinierungsstelle für den Wohnungsbau geht an den ...

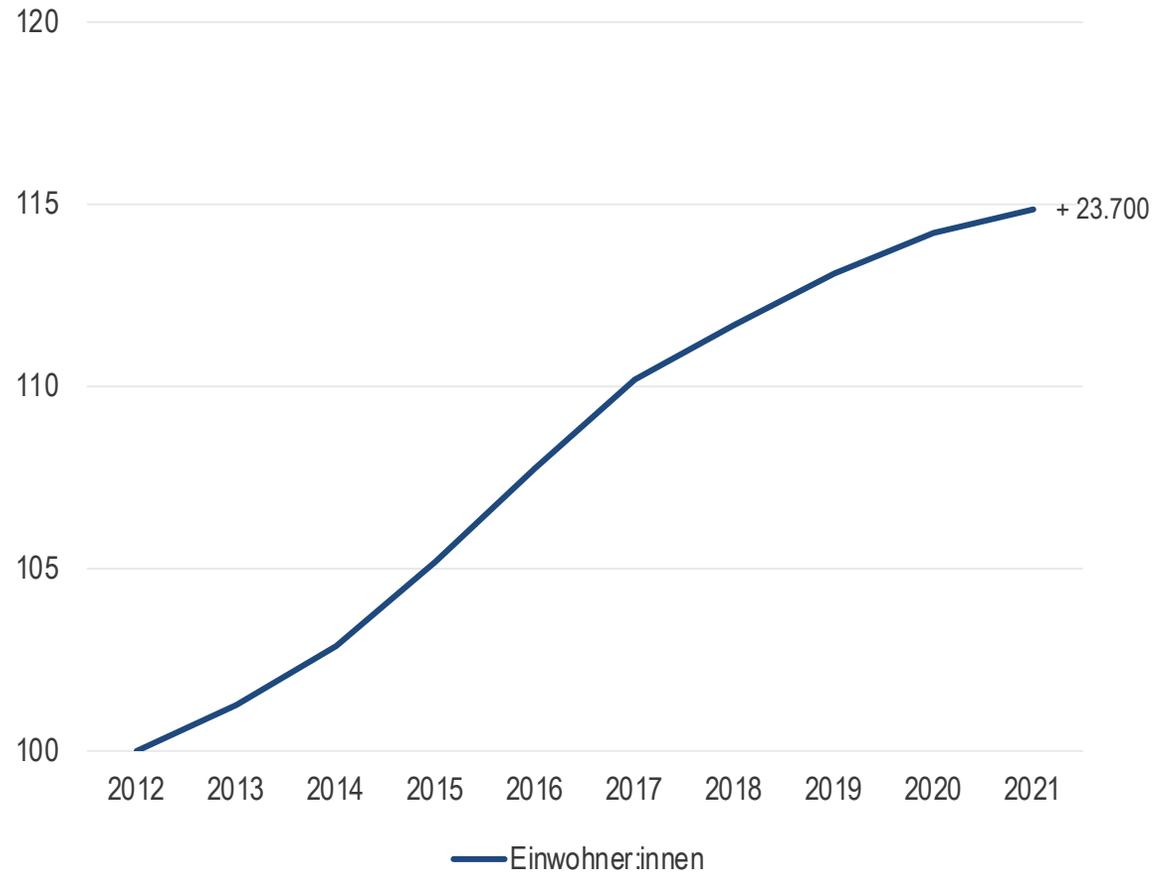
Die neue Koordinierungsstelle Wohnen ist dabei ein wichtiger ... finden sich unter: www.potsdam.de/koordinierungsstelle-wohnungsbau. Drucken...



Quelle: RegioKontext GmbH, tagesspiegel.de, potsdam.de, maz.de,

Zwischen 2012 und 2021 sind per Saldo über 23.000 Menschen nach Potsdam gezogen.

Entwicklung von Bevölkerung, Haushalten und Wohnungsbestand (indiziert, 2012 = 100)



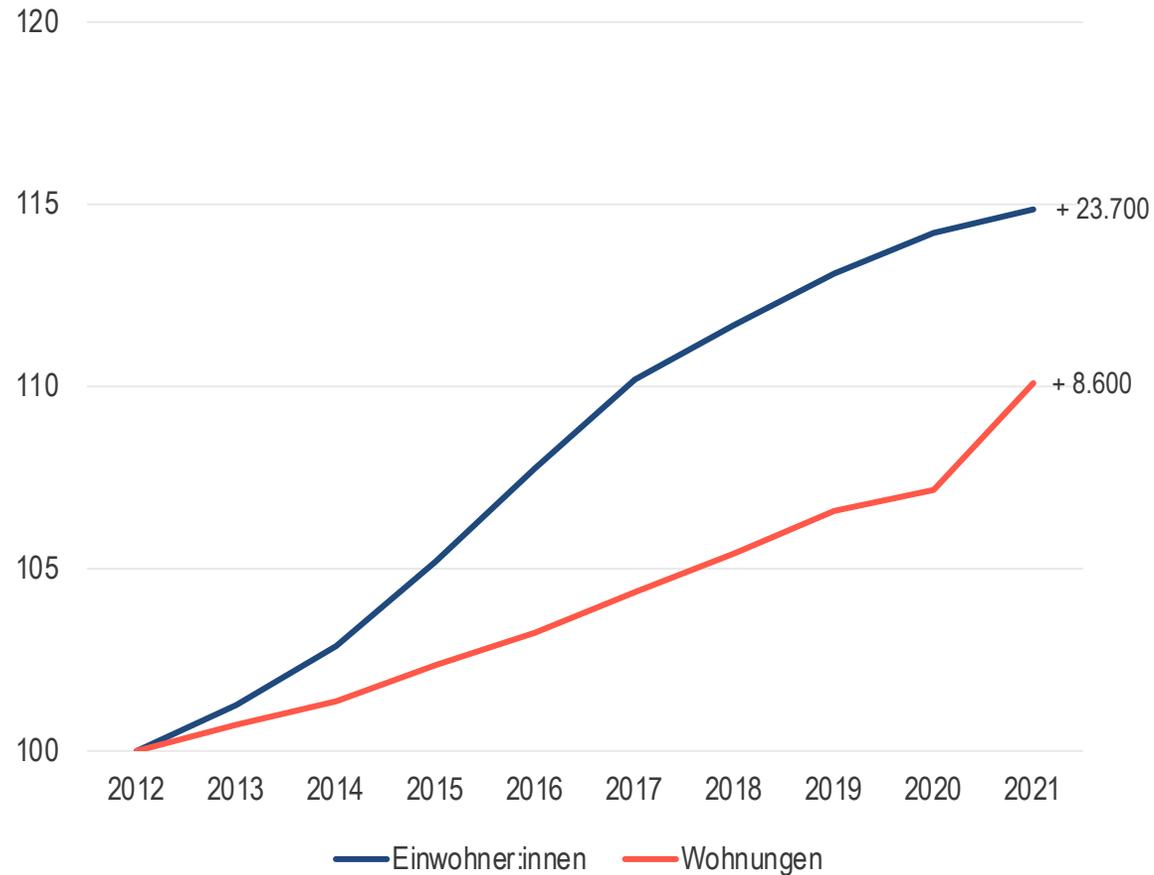
Quelle: PIA - Potsdamer Informations- und Auskunftssystem, Einwohnermelderegisterdaten, Berechnungen RegioKontext

Zwischen 2012 und 2021 sind per Saldo über 23.000 Menschen nach Potsdam gezogen.

Im gleichen Zeitraum wurden 8.600 Wohnungen fertiggestellt.

Der Bau von Wohnungen läuft der Demografie nach.

Entwicklung von Bevölkerung, Haushalten und Wohnungsbestand (indiziert, 2012 = 100)



Quelle: PIA - Potsdamer Informations- und Auskunftssystem, Einwohnermelderegisterdaten, Berechnungen RegioKontext

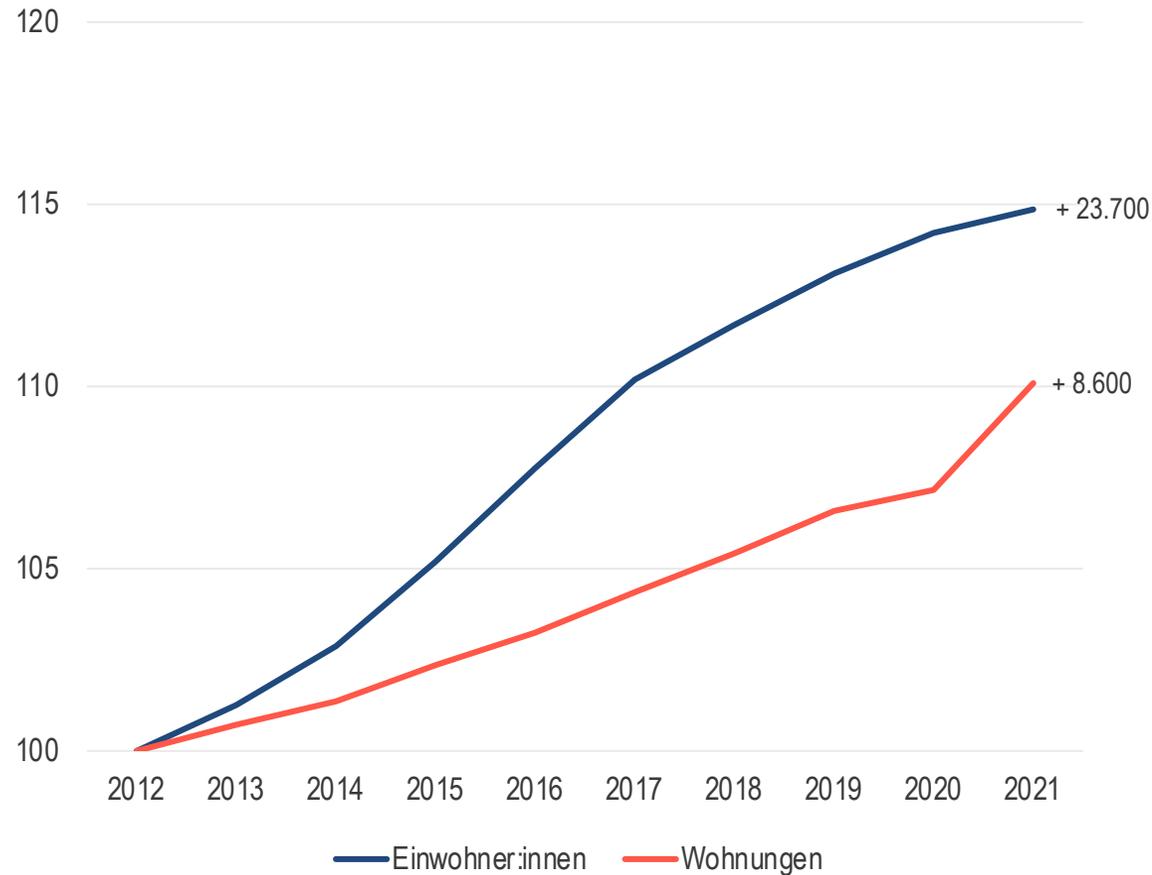
Zwischen 2012 und 2021 sind per Saldo über 23.000 Menschen nach Potsdam gezogen.

Im gleichen Zeitraum wurden 8.600 Wohnungen fertiggestellt.

Der Bau von Wohnungen läuft der Demografie nach.

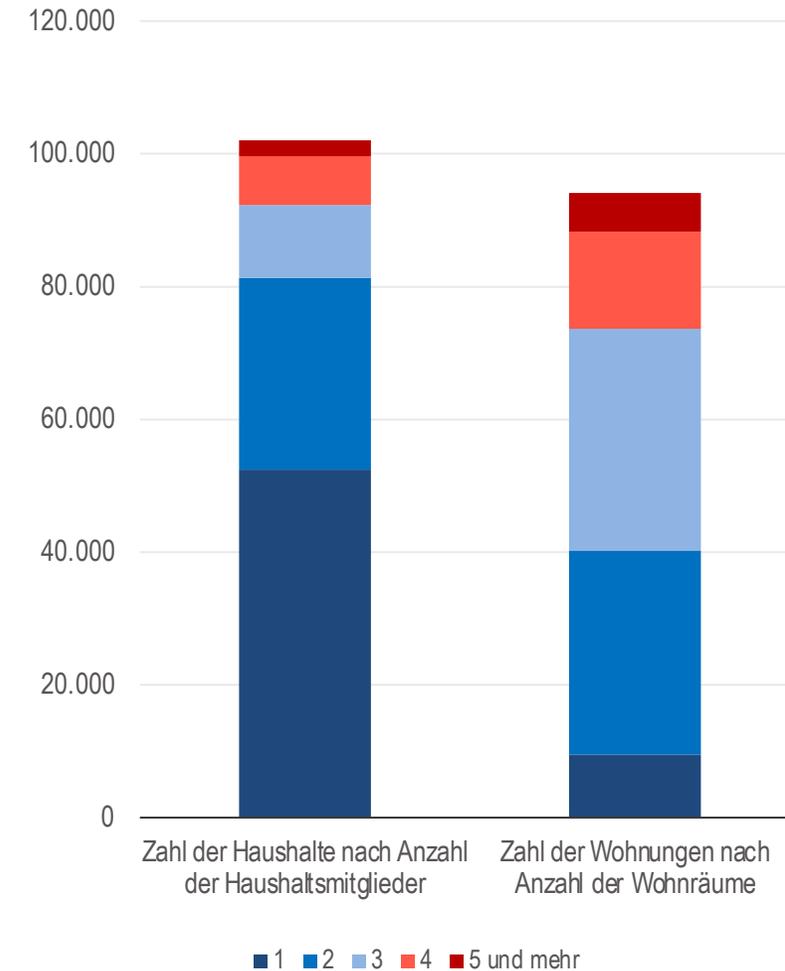
In Potsdam gibt es mehr Haushalte als Wohnungen.

Entwicklung von Bevölkerung, Haushalten und Wohnungsbestand (indiziert, 2012 = 100)



Quelle: PIA - Potsdamer Informations- und Auskunftssystem, Einwohnermelderegisterdaten, Berechnungen RegioKontext

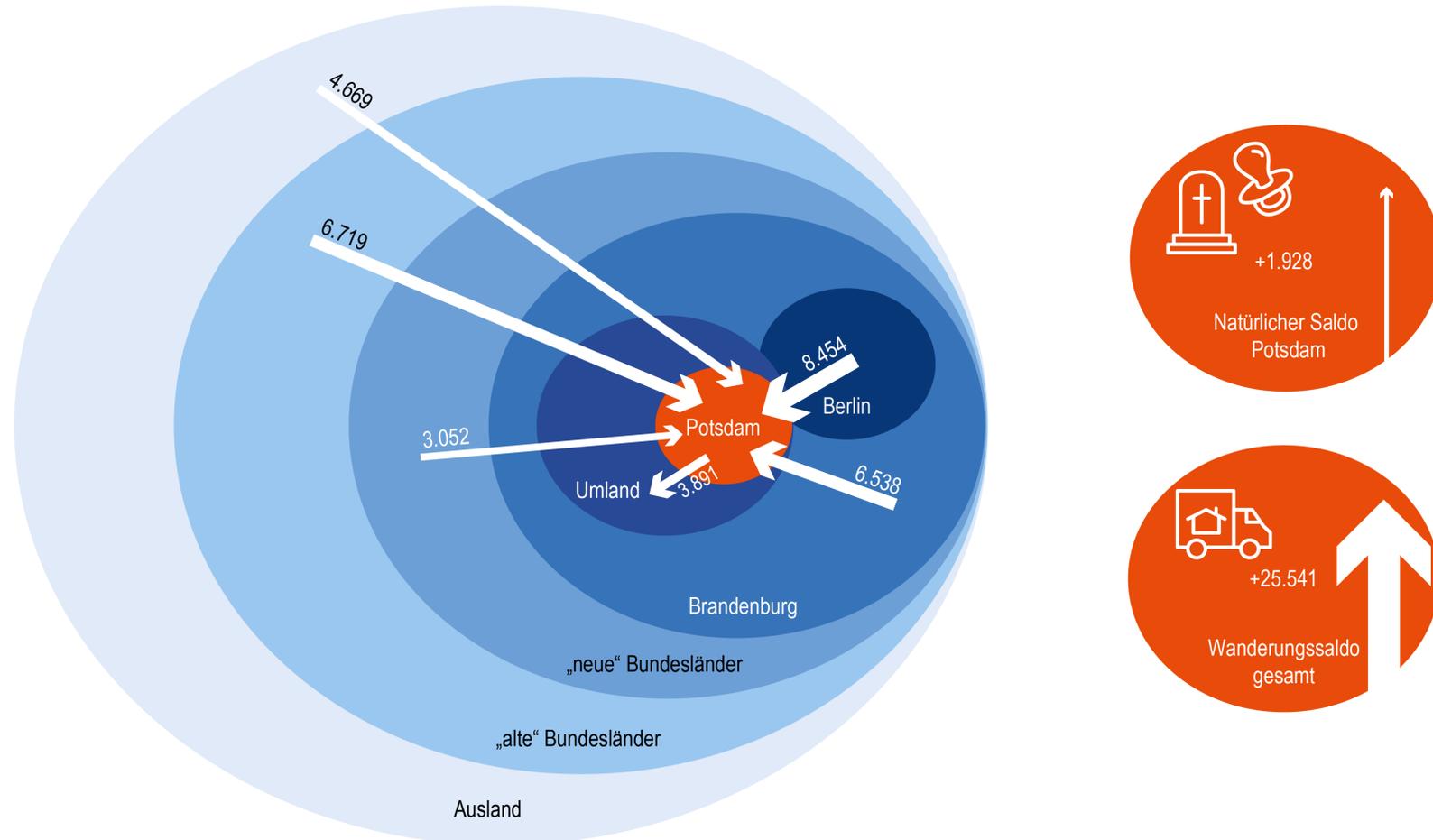
Gegenüberstellung von Haushalten und Wohnungen (2021)



Potsdam wächst vor allem durch Zuwanderung, aber auch durch einen Geburtenüberschuss.

Mit Ausnahme des Potsdamer Umlands ziehen aus allen Regionen mehr Menschen nach Potsdam als von dort weg.

Wanderungen und natürliche Bevölkerungsentwicklung 2012-2021

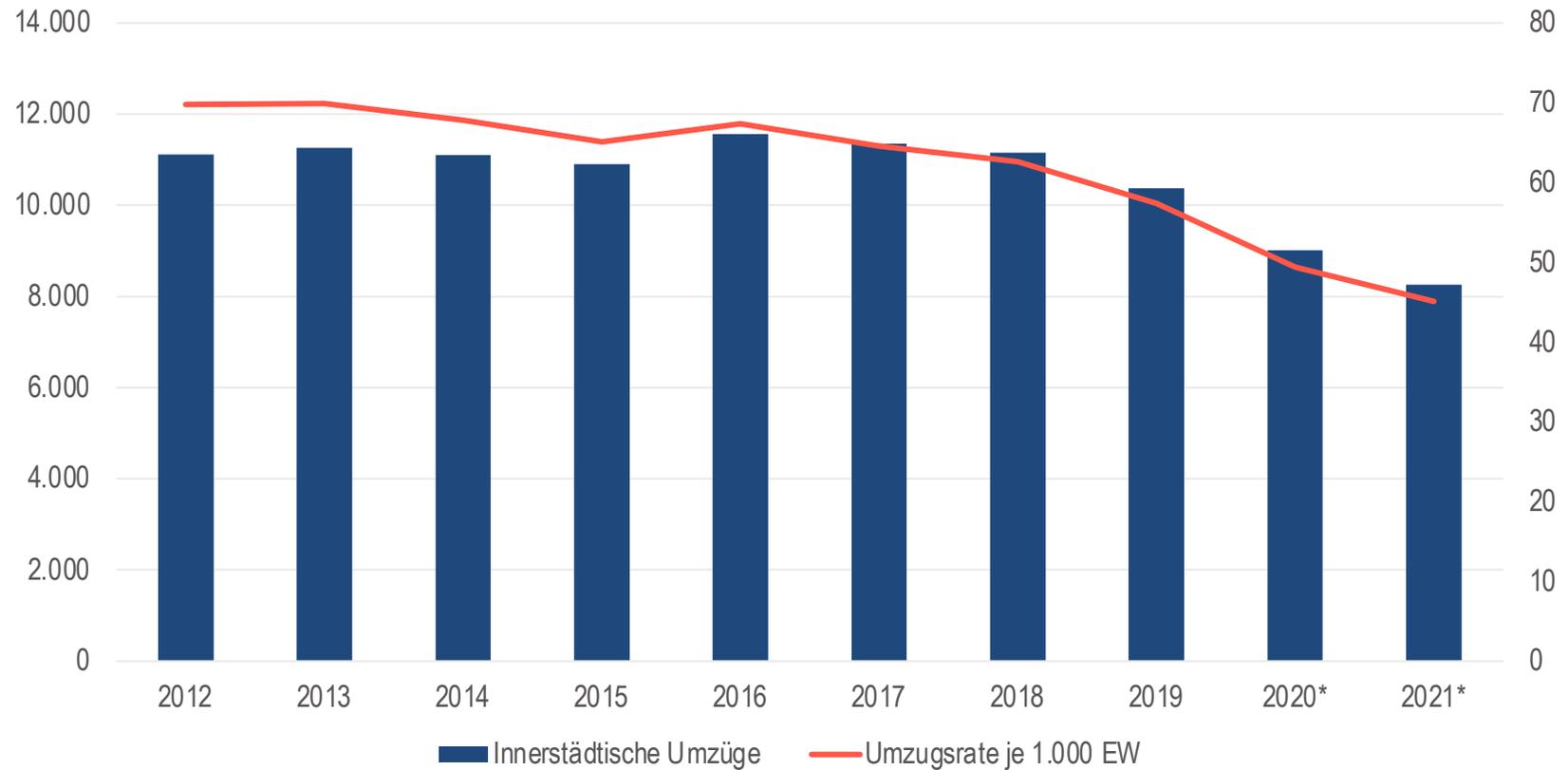


Quelle: PIA - Potsdamer Informations- und Auskunftssystem

Die Umzüge innerhalb der LHP gehen in den letzten Jahren zurück.

Gemessen an der Zahl der Einwohner:innen ist die Umzugsaktivität stark rückläufig.

Innerstädtische Wanderungen

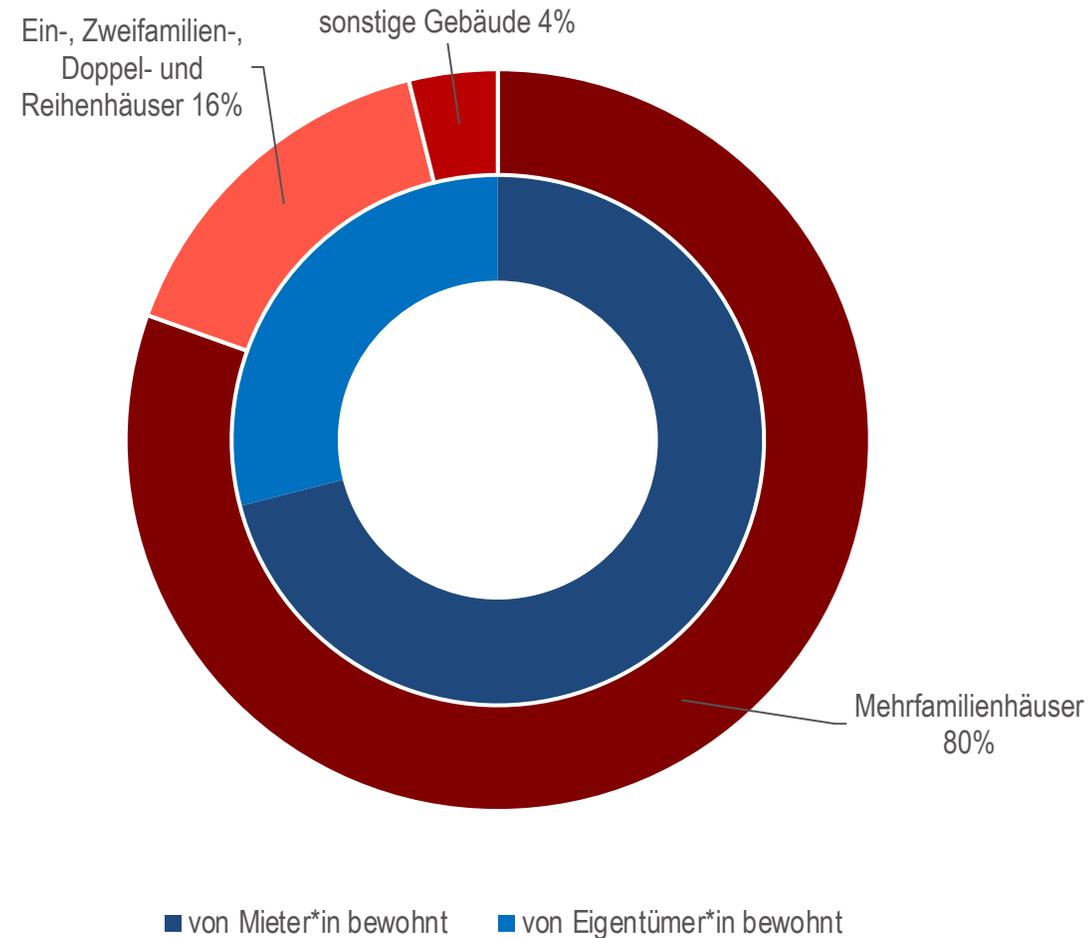


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam, Statistischer Jahresbericht 2021

Potsdam ist eine Mieter*innen-Stadt:
71 Prozent wohnen zur Miete.

80 Prozent aller Wohnungen befinden sich in einem Mehrfamilienhaus.
Eigenheime spielen eine untergeordnete Rolle.

Wohnungsbestand nach Nutzungsart und Gebäudetyp (2021)

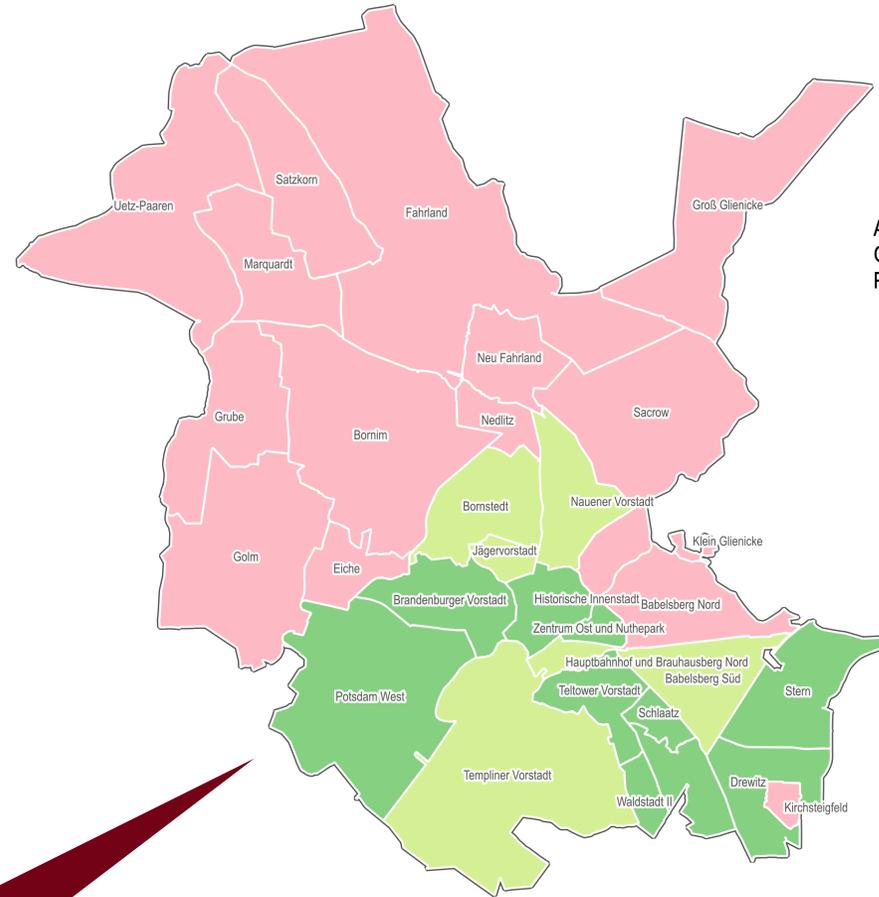
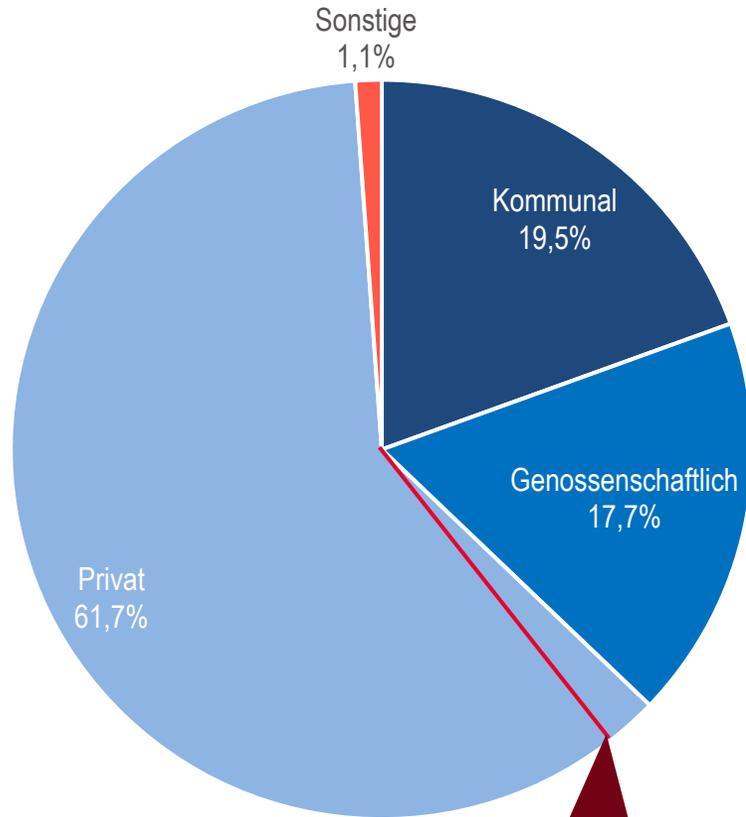


Quellen: PIA - Potsdamer Informations- und Auskunftssystem, Bürgerumfrage »Leben in Potsdam« 2021,

Jede fünfte Wohnung gehört der ProPotsdam. Zusammen mit den Genossenschaften macht dies rund 38 % des Wohnungsbestandes aus.

Kleinräumig deutliche Unterschiede: In jedem zweiten Stadtteil gehören ProPotsdam + Genossenschaften weniger als 10 Prozent aller Wohnungen.

Wohnungsbestand nach Eigentümer:in (2021)



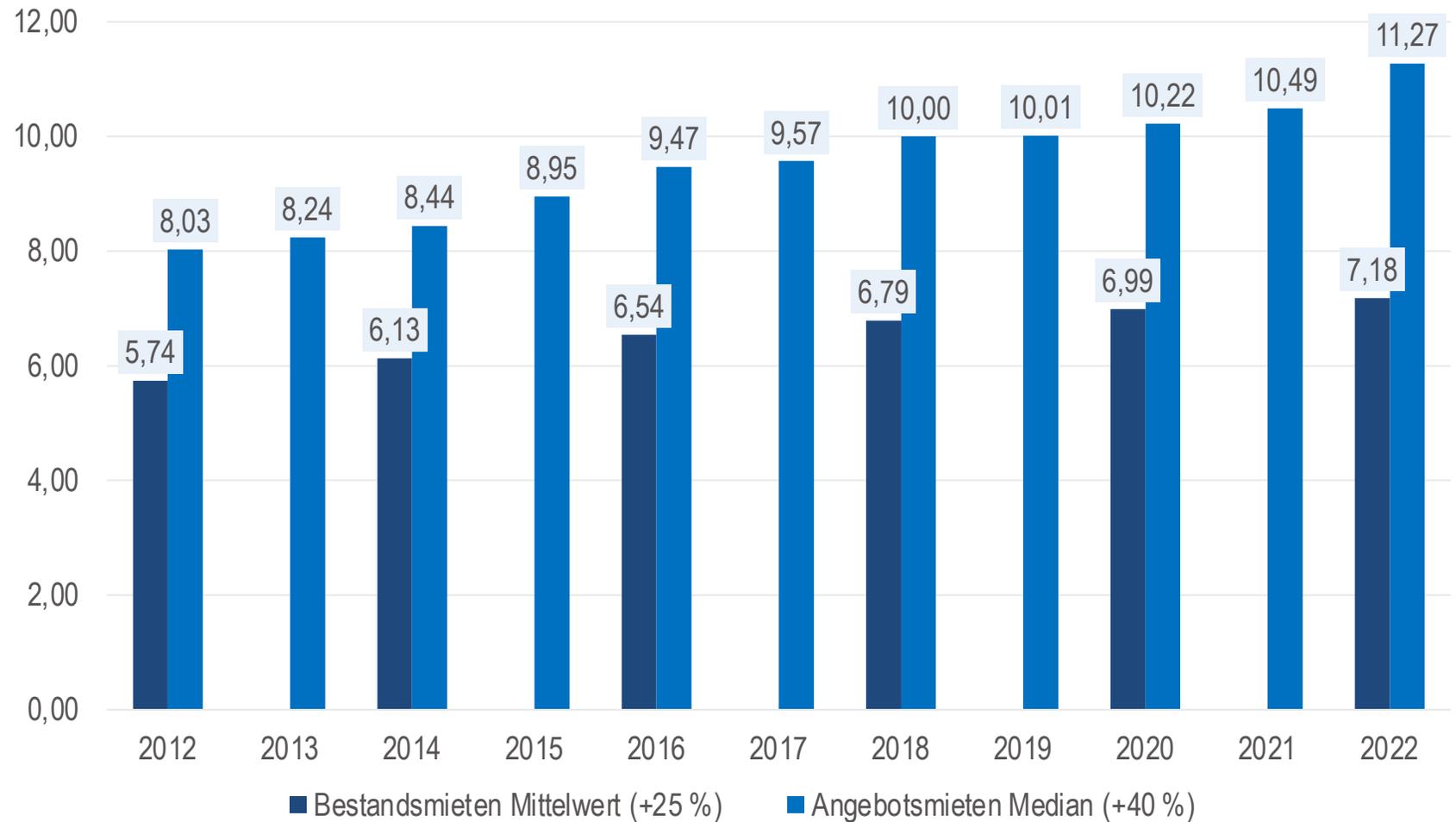
Zielwert: 40 % Gesamt
mind. 10 % je Stadtteil

Quelle: PIA - Potsdamer Informations- und Auskunftssystem

Die Mieten für inserierte Wohnungen und laufende Mietverträge stiegen seit 2012 kontinuierlich.

Die Mieten im Bestand haben sich zuletzt langsamer erhöht.

Entwicklung der Mieten (nettokalt, EUR/m²)



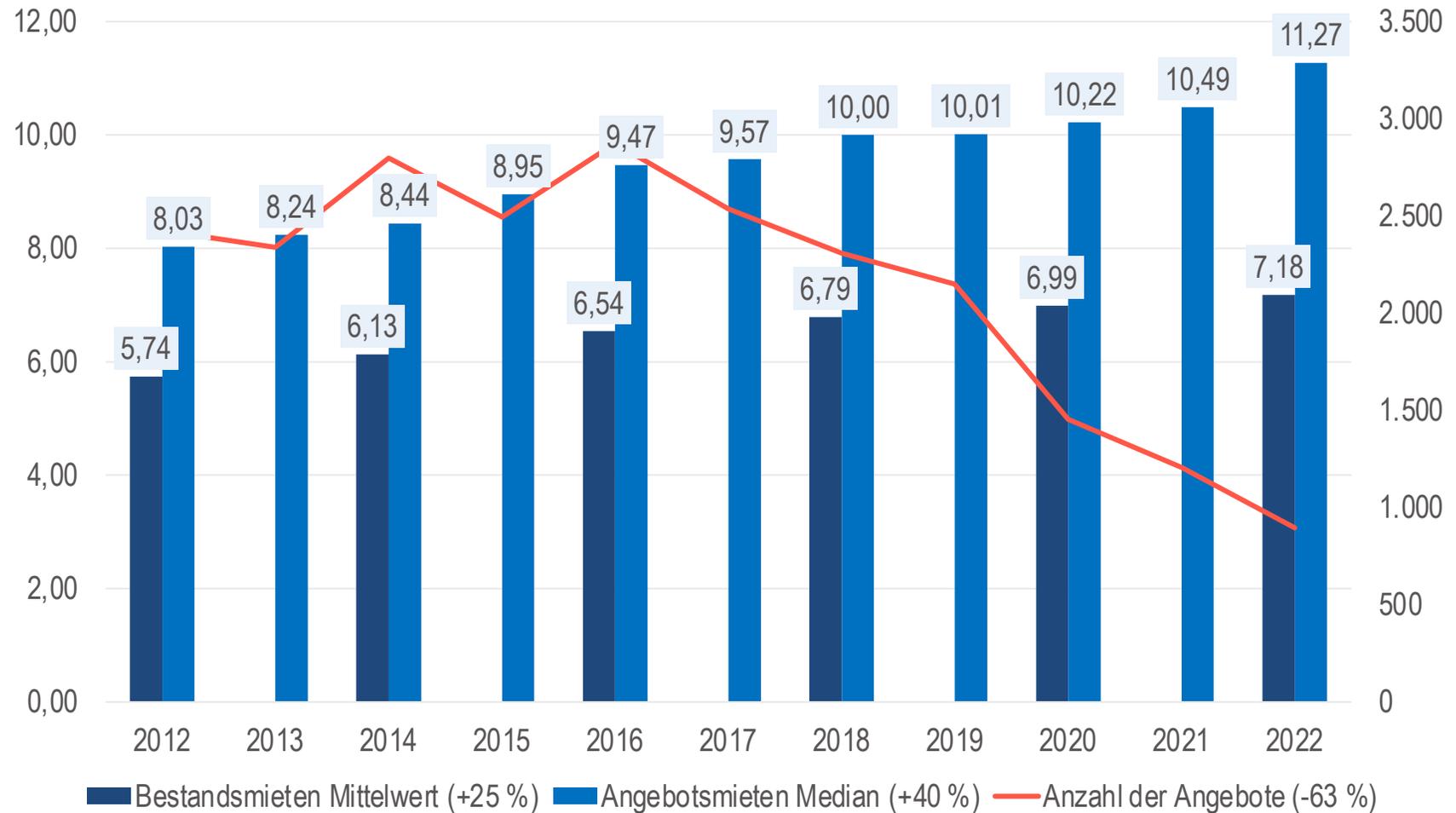
Quelle: VALUE Marktdaten Analyst, LHP Mietspiegel

Die Mieten für inserierte Wohnungen und laufende Mietverträge stiegen seit 2012 kontinuierlich.

Die Mieten im Bestand haben sich zuletzt langsamer erhöht.

Die Zahl der inserierten Wohnungen ist seit 2017 eingebrochen.

Entwicklung der Mieten (nettokalt, EUR/m²) und Mietinserate



Quelle: VALUE Marktdaten Analyst, LHP Mietspiegel

Zentrale Befunde

- Beim Thema Wohnen sind die Bedürfnisse, Anforderungen und Rahmenbedingungen komplex.
- Zwischen 2012 und 2021 sind per Saldo über 23.000 Menschen nach Potsdam gezogen. Im gleichen Zeitraum wurden 8.600 Wohnungen fertiggestellt. Der Bau von Wohnungen läuft der Demografie nach. In Potsdam gibt es mehr Haushalte als Wohnungen.
- Potsdam wächst vor allem durch Zuwanderung, aber auch durch einen Geburtenüberschuss. Mit Ausnahme des Potsdamer Umlands ziehen aus allen Regionen mehr Menschen nach Potsdam als von dort weg.
- Die Umzüge innerhalb der LHP gehen in den letzten Jahren zurück. Gemessen an der Zahl der Einwohner:innen ist die Umzugsaktivität stark rückläufig.

Zentrale Befunde

- Potsdam ist eine Mieter*innen-Stadt: 71 Prozent wohnen zur Miete. 80 Prozent aller Wohnungen befinden sich in einem Mehrfamilienhaus. Eigenheime spielen eine untergeordnete Rolle.
- Jede fünfte Wohnung gehört der ProPotsdam. Zusammen mit den Genossenschaften macht dies rund 38 % des Wohnungsbestandes aus. Kleinräumig deutliche Unterschiede: In jedem zweiten Stadtteil gehören ProPotsdam + Genossenschaften weniger als 10 Prozent aller Wohnungen.
- Die Mieten für inserierte Wohnungen und laufende Mietverträge stiegen seit 2012 kontinuierlich. Die Mieten im Bestand haben sich zuletzt langsamer erhöht. Die Zahl der inserierten Wohnungen ist seit 2017 eingebrochen.



Anhang

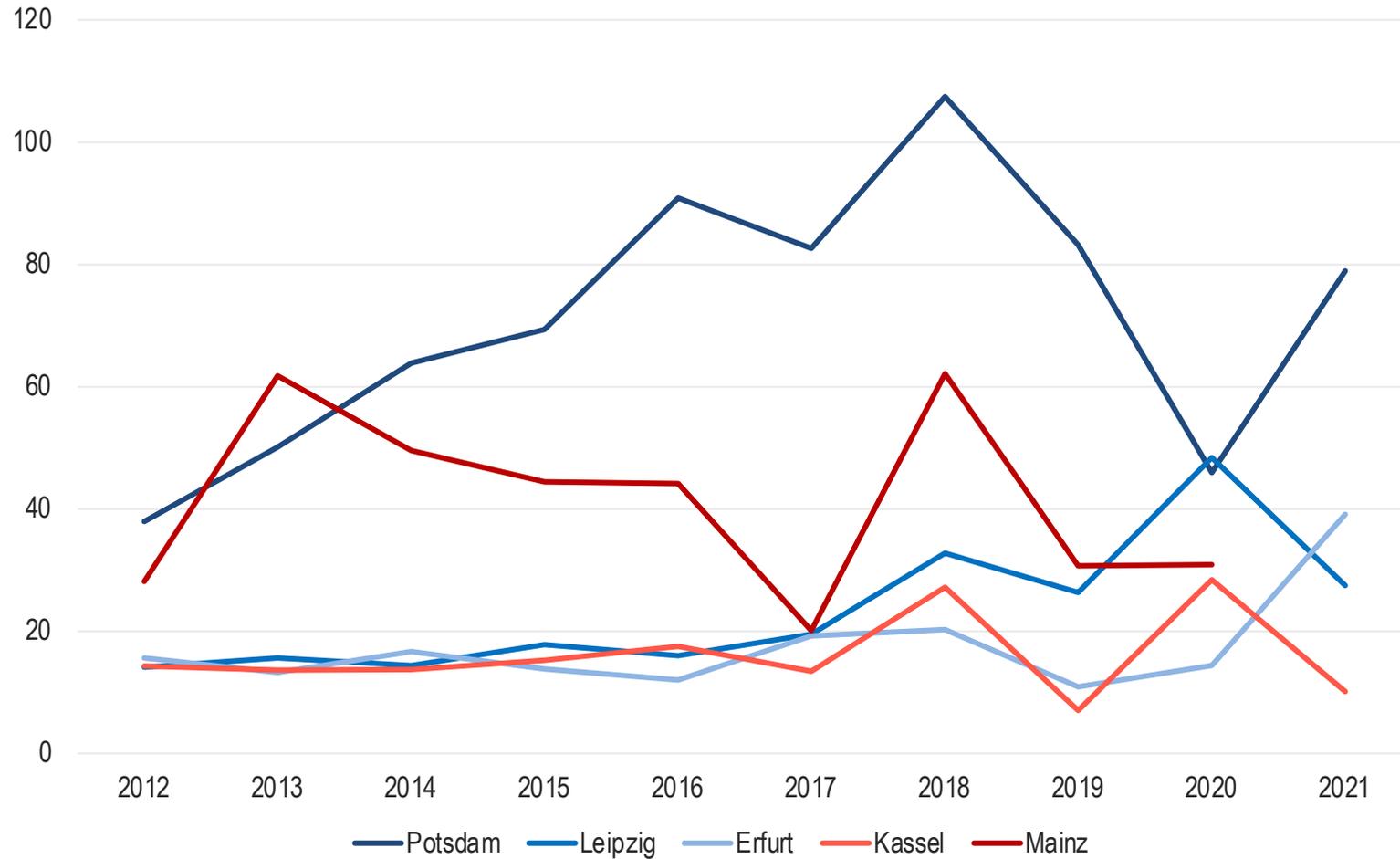
Neubau

Überdurchschnittliche
Fertigungszahlen
in Potsdam

Ø Potsdam: 71;
Ø andere Komm.: 24

Fertigstellungen im
Neubau nehmen in
Potsdam im Zeitverlauf
eher zu (Ausnahme
2020)

Baufertigstellungen von Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden je 10.000 Einwohner:innen



Quelle: Statistische Informationen der Kommunen und Länder, eigene Berechnung der RegioKontext GmbH

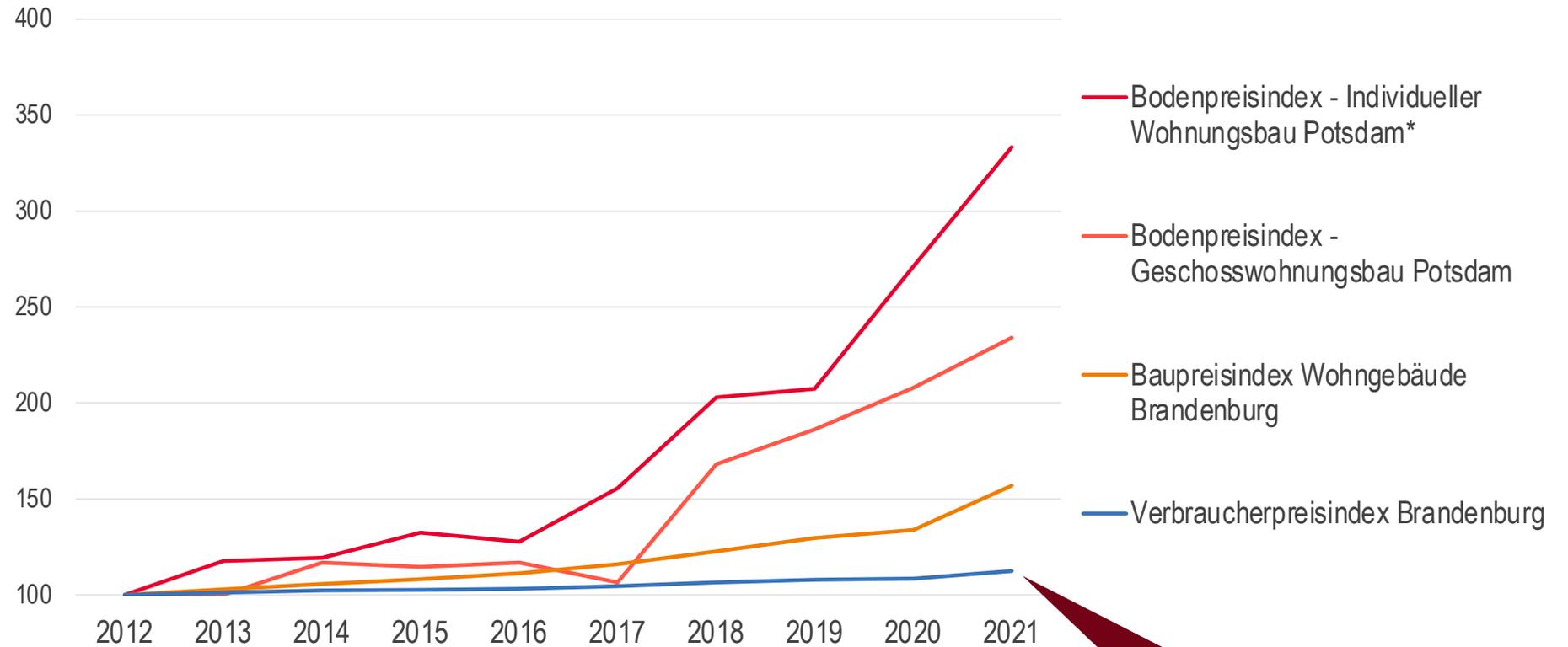
Was kosten Wohnungsbau und Grundstücke?

Bau- und Bodenpreise steigen weit über Verbraucherpreisen

Seit 2018 „Explosion“ der Bodenpreise

Zusätzlich: Bauzinsen 2022 wieder auf dem Niveau von 2012 (> 3 Prozent für 10-Jahreskredit)

Entwicklung ausgewählter Indizes der Baubranche in Potsdam (indiziert, 2012 = 100)



Quellen: Grundstücksmarktbericht Potsdam 2021, Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,

*Wert für Bauland im inneren Stadtgebiet

aktuelle Dynamik
Verbraucherpreis nicht
abgebildet

Wie viele neue Wohnungen könnten entstehen?

92 Flächen für ca. 15.000 WE $\hat{=}$ knapp 30.000 Einwohner:innen

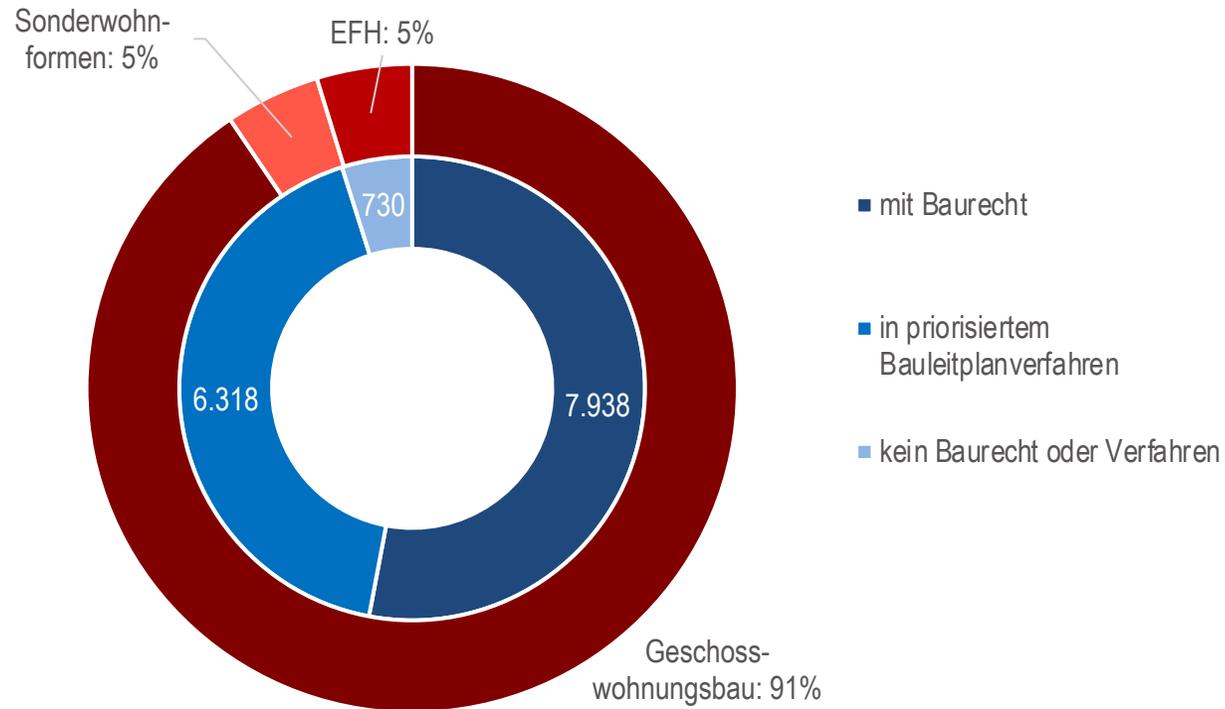
ca. $\frac{1}{3}$ der neuen WE entfallen auf Krampnitz, jeweils zu 50 % mit Baurecht und im Bauleitplanverfahren kategorisiert

Rund 2.500 WE bereits im Bau (12/20)

Potenzialflächen insgesamt rückläufig

Anteil Geschosswohnungsbau steigend

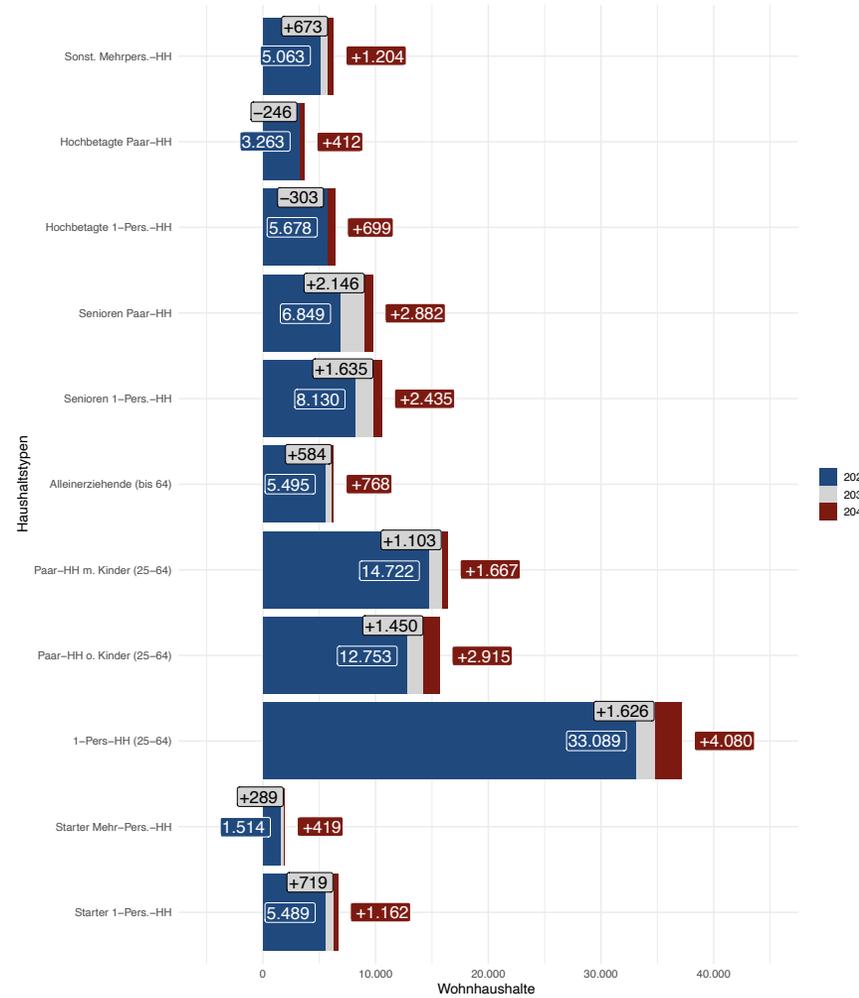
Wohnungsbaupotenziale Potsdam (2020)



Quelle: Wohnungsbaupotentiale der Landeshauptstadt Potsdam. Fortschreibung Dezember 2020.

Bis 2040 werden für Potsdam 18.600 zusätzliche Haushalte erwartet.

Veränderung der Haushalte nach Haushaltstypen im Zeitraum bis 2040



Quelle: RegioKontext auf Basis von Daten der LHP

Ausgangsjahr (2021): 102.045
Prognosejahr (2040): 120.687

Themensammlung zur Vertiefung in den Folgeveranstaltungen

4. Themensammlung zur Vertiefung in den Folgeveranstaltungen



Welche Fachthemen sollten in den folgenden Veranstaltungen (Fachworkshops und Dialogforen) vertieft werden?

- › Gemeinwohlorientierung
- › Klima und Energie
- › Mobilität/Verkehr/Erreichbarkeit
- › Wohnen der Zukunft
- › Weitere Themen

Gemeinsame Sammlung im Concept-Board (Link siehe Chat):

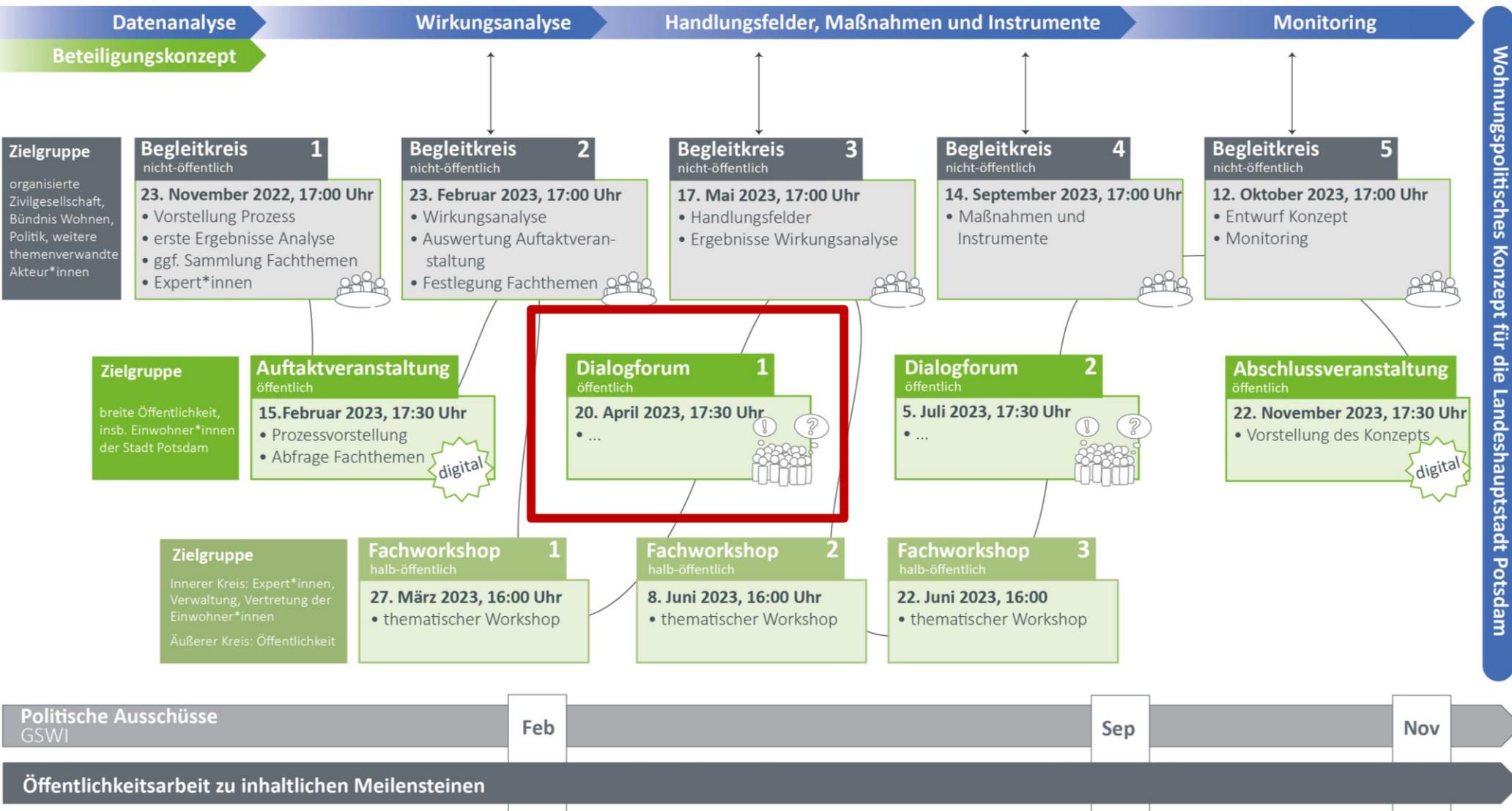
<https://app.conceptboard.com/board/q0or-7ki3-x8qn-0x2o-oemg>

Hinweise zum Concept-Board

1. Link öffnen <https://app.conceptboard.com/board/q0or-7ki3-x8qn-0x2o-oemg> (Link siehe Chat)
2. Gastzugang wählen
3. Name eingeben
4. Doppelklick auf ein Rechteck (=digitaler Notizzettel) und Vorschläge eintippen

5. Ausblick

Termine



5. Ausblick

Termine



Landeshauptstadt
Potsdam

Die **Veranstaltungsdokumentation, alle Termine und Informationen** zum Wohnungspolitischen Konzept sowie den **Bewerbungsbogen für die Dialogbot*innen** finden Sie hier auf der Internetseite:
<https://www.potsdam.de/wohnungspolitik>

Für **Fragen und Anregungen** zum Wohnungspolitischen Konzept:
Wohnungspolitisches-Konzept@rathaus.potsdam.de

Verabschiedung
Mike Schubert
Oberbürgermeister
Landeshauptstadt Potsdam

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.